

Regionaljournal Steiermark

Motorradlenker bei Auffahrunfall schwer verletzt

Ein 21-jähriger Motorradlenker erlitt Dienstagmittag schwere Verletzungen, nachdem er in Möderbrugg auf ein stehendes Auto aufgefahren war.

Gegen 12:35 Uhr war ein 73-jähriger Autofahrer auf der B 114 von Pöls kommend in Fahrtrichtung Hohentauern unterwegs. Im Ortsgebiet von Möderbrugg beabsichtigte der Mann, nach links einzubiegen. Er verlangsamte seine Fahrt, setzte den Blinker und verkehrsbedingt hielt er an, um den Gegenverkehr passieren zu lassen. Zur selben Zeit fuhr ein 21-Jähriger mit seinem Motorrad ebenfalls auf der B 114 in Richtung Hohentauern. Er übersah das anhaltende Fahrzeug und prallte gegen das Heck des PKW.

Durch die Wucht des Aufpralls wurde der 21-Jährige über das Auto geschleudert und kam auf der Motorhaube zum Liegen. Er konnte selbstständig vom Fahrzeug absteigen und wurde bis zum Eintreffen der Einsatzkräfte von Passanten erstversorgt. Nach der Erstversorgung vor Ort lieferte das Rettungsteam den Mann mit schweren Verletzungen in das LKH Judenburg ein. Der 73-jährige Autolenker blieb unverletzt.